



Ruf ! Zeichen

Pfarrblatt Neuottakring

Nr. 1 - Februar 2007

www.neuottakring.at

Lebensräume gestalten Glaubensräume öffnen



Unter diesem Motto steht die kommende Pfarrgemeinderatswahl. Wir alle sind als Teil der Kirche Zeichen und Werkzeug der Liebe Gottes gegenüber allen Menschen und der ganzen Schöpfung. Wo Lebensräume glaubwürdig aus dem Evan-



offnen sich auch neue Glaubensräume für die Menschen.

Wir alle beobachten, dass sich in den letzten Jahren viele sogenannte „Lebensräume“ durch die zunehmende Mobilität und die Herausforderungen - etwa am Arbeitsmarkt - verändert, bzw. vervielfacht haben.

Daraus wird deutlich, dass auch die Kirche neue Wege beschreiten muss, um



gelium staltet

ge- werden,



schen in veränderten räumen nahe

den Men- ihren Lebens- zu bleiben.

Am 18. März 2007 haben Sie die Möglichkeit, Frauen und Männer, die sich in den nächsten fünf Jahren dafür besonders zur Verfügung stellen wollen, in das Gremium des PGR zu wählen. (Näheres dazu s. Seiten 3-5)

Punschstand Neuottakring



Vom 5.12. bis 23.12.2006 gab es vor unserer Kirche den schon „traditionellen“ Punschstand. Punsch, Glühwein und viele Gäste sorgten für gute Stimmung und einen Reinerlös von über € 4.000,- zugunsten der Darlehensrückzahlung für unseren Pfarrsaal.

Ein ganz großes „Dankeschön“ an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben!

GB

Karl Wilhelm Hagemayer

Den 70. Geburtstag und das 50-jährige Chorleiterjubiläum von Chordirektor Karl Wilhelm Hagemayer feierten Kirchenchor, Gäste aus der Pfarrgemeinde und die Familie des Jubilars am 6. Jänner 2007.

Wie die Weisen aus dem Morgenland ihre Gaben dem göttlichen Kind bringen, so bringt Karl Wilhelm die Gabe der Musik in unserer Pfarrgemein-



Foto: Ing. Thomas Hagemayer

de ein, zum Lob Gottes, zur Freude der Menschen.

Gott vergelte es und schenke ihm Gesundheit, Freude und noch viele gute Jahre.

ER

„Aktion Kilo“

Am Samstag, den 10.12.2006 stellten sich etliche Pfarrjugendliche in den Dienst der guten Sache und baten vor zwei Merkur-Märkten in Ottakring und Hernals die Kunden um Lebensmittelspenden. Dank der Spendenfreudigkeit der Kunden und der Ausdauer der Jugendlichen wurden 38 Bananenkartons mit haltbaren Lebensmitteln gesammelt. Damit konnten wir gerade vor Weihnachten



und auch über einen längeren Zeitraum hinaus die Bedürftigen unserer Pfarre unterstützen. Dieser Erfolg ermutigt zur Wiederholung dieser Aktion!

GB

Hilfe unter gutem Stern ...

... hieß es auch heuer wieder für viele unserer Jungscharkinder, als sie rund um den Dreikönigstag Gottes Segen in die Häuser unserer Pfarre brachten.

Unsere Könige sammelten dieses Jahr aber wiederum nicht nur im Pfarrgebiet, sondern gingen auf Einladung der diözesanen Jungschark auch *Promisternsingen* u. a. bei der Katholischen Jugend Österreichs, der Katholischen Aktion Österreichs und der Kategorialen Seelsorge am Stephansplatz.

Am Weg freuten sich wieder die Demelinerinnen – die netten Damen der Konditorei Demel – sowie natürlich auch die Konditoreigäste über den Besuch der Heiligen Drei Könige aus Ottakring! Den Abschluss des



Promisternsingens bildete ein Besuch bei der Krippe der Dominikanerkirche und eine Jause im Refektorium, im Speisesaal der Dominikaner, bei Pater Thomas.

€ 3.091,44 ersangen unsere Kinder heuer für Projekte auf den Philippinen, Indonesien, Indien... Danke allen Sternsängern und allen Spendern!

UM

Wählen Sie!

So viele Kandidaten für den Pfarrgemeinderat haben sich schon lang nicht mehr zur Wahl gestellt.

Das ist für unsere Pfarre schon vor der Wahl ein schönes Ergebnis. Oder eben ein guter Start zur Wahl. Jetzt sind Sie als Wähler in der Pfarre am Zug: Aus diesen vielen guten Kandidaten jene zehn zu wählen, die in den nächsten fünf Jahren den Pfarrer bei der Leitung der Pfarre mitverantwortlich unterstützen, Fragen des Pfarrlebens beraten, zusammen mit dem Pfarrer entscheiden und – nicht zuletzt – für die Durchführung der Beschlüsse sorgen. Sie haben zugegebenermaßen die Qual der Wahl.

Wählen Sie wirklich! Ausreden wie „Ich kenn die ja nicht“ oder „auf mich kommt es doch nicht an“ und so weiter gelten nicht!

Lernen Sie die Kandidaten kennen, sprechen Sie die Kandidaten an, bilden Sie sich ein Urteil. Am besten in unserer Versammlung an jedem Sonntag: In der Heiligen Messe.

Pfarrer Bernhard Kollmann

Wahlberechtigung

Wahlberechtigt sind alle Katholiken, die **am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet oder das Sakrament der Firmung empfangen haben**, einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben, oder regelmäßig am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen (auch wenn sie nicht in der Pfarre wohnen).

Auch Kinder vor Erreichung der Wahlberechtigung haben eine Stimme. Das Stimmrecht wird dabei durch die Eltern ausgeübt. **Die Eltern vereinbaren, wer diese Stimme für das Kind abgibt.**

Wahlmöglichkeiten

Wahltag: Sonntag, 18. März eine halbe Stunde vor und nach allen Messen um 9.00 Uhr, 11.00 Uhr, 18.30 Uhr

Sondertermine

Mittwoch, 14. März von 16.00 bis 19.00 Uhr in der Pfarrkanzlei

Samstag 17. März eine halbe Stunde vor und nach der Vorabendmesse

Briefwahl (Direkteinwurf oder Postzustellung in die Pfarrkanzlei bis 16. März)

Fliegende Wahlkommission am Samstag, 17. März von 14.00 bis 17.30 Uhr besucht angemeldete Kranke und Gehbehinderte zu Hause oder im Spital (Anmeldung bis 16. März in der Pfarrkanzlei).

Wahlablauf

In der Kirche sind am Wahltag für Sie *Wahlzellen* bei der Marienkapelle und bei der Familienkapelle eingerichtet.

Es dürfen **10 Kandidaten** angekreuzt werden. Stimmzettel mit **10 oder weniger** angekreuzten Kandidaten sind **gültig!**

Stimmzettel mit **mehr als 10** angekreuzten Kandidaten sind **ungültig!**

Für etwaige Fragen stehen Ihnen am Wahltag Wahlordner zur Verfügung.

Haben Sie schon vorher Fragen, rufen Sie während der Kanzleizeiten in der Pfarrkanzlei unter der Telefonnummer 486 22 57 an.

*Dipl. Ing. Peter Schuch
Vorsitzender des Wahlvorstandes*

KandidatInnen

Ausführliche Informationen auf den Anschlagtafeln in der Kirche und auf www.neuottakring.at



Ingrid Blacharski, 50 Jahre, verheiratet, 1 Kind, **Beruf:** Altenpflegerin, **Hobbies:** Schifahren, Lesen, Musik, Gitarre, Nordic-Walking, Familie, **Aufgaben derzeit:** Leiterin FA Familie-Ehe-Beziehung, Erstkommunionvorbereitung, FA Verkündigung, Vinzenzgemeinschaft, Musikgruppe *Worship-*

Family, Lektor, Kommunionspender, **Anliegen:** „Ich möchte mich im Rahmen meiner Begabungen für die Menschen unserer Pfarre einsetzen.“



Gertraud Denk, 53 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, **Beruf:** Hausfrau, **Hobbies:** Natur, Garten, Wandern, Sport-Gymnastik, Rad fahren, Keramik, Lesen, **Aufgaben derzeit:** Leiterin FA Eine Welt, Mission und Weltkirche, Umwelt, **Anliegen:** „Nicht nur eine Einheit in "EINER WELT" zu finden, sondern auch ein Mit- und Füreinander

(Gemeinschaft) im Kleinen (Familie, Pfarre,...)“

(Fortsetzung von Seite 3)

KandidatInnen

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX



Iris Freystetter, 24 Jahre, ledig, **Beruf:** Verlagsassistentin, **Hobbies:** Saxophon spielen, Basteln, Lesen, **Aufgaben derzeit:** FA Jugend, Pfarrgemeinderat, **Anliegen:** „Die Jugendlichen noch besser in die Pfarre zu integrieren.“



Elisabeth Mihatsch, 49 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, 2 Stiefkinder, **Beruf:** Sachbearbeiterin, **Hobbies:** Kreatives Nähen, Natur und Garten, **Aufgaben derzeit:** Pfadfinder, **Anliegen:** „Das achtungsvolle Miteinander der unterschiedlichen Gruppen und Generationen macht eine lebendige Pfarrgemeinde aus.“



Richard Hink, 38 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, **Beruf:** Emailierer für Designerschmuck, **Hobbies:** Garten, Familie, **Aufgaben derzeit:** Pfarrcafe, Pfarrgemeinderat, Ehe und Familie, Kinderliturgie, **Anliegen:** „Gemeinschaft zu erleben im Glauben, im Feiern, im Umgang miteinander und dazu einen Teil beizutragen.“



Mag. Monika Nefzger, 48 Jahre, verheiratet, 1 Kind, **Beruf:** AHS-Lehrerin, **Hobbies:** Sprachen, Reisen, (internationale) Begegnungen, Familie, **Aufgaben derzeit:** Leiterin FA Verkündigung, FA Liturgie, Lektor, Kommunionsspender, Homepageteam, Pfarrgemeinderat, **Anliegen:** „Meine Fähigkeiten einzusetzen, damit viele in unserer Pfarre die tiefe Liebe Gottes zu jedem Menschen erfahren und dadurch ihr Herz auch für andere öffnen.“



Mag. Andreas Hörmann, 38 Jahre, ledig, **Beruf:** Bereichsleiter, Abt. Buchhaltung u. Pfarrfinanzen der Erzdiözese Wien, **Hobbies:** Wr. Zitherfreunde, Garten, **Aufgaben derzeit:** Leiter FA Finanzen & Bau, FA Liturgie, Lektor, Kommunionsspender, Pfarrgemeinderat, **Anliegen:** „Ich möchte darauf schauen, dass die finanzielle und bauliche Ausstattung der Pfarre die pastorale Arbeit ermöglicht.“



Karl Palecek, 42 Jahre, kirchlich ledig, 1 Kind, **Beruf:** Tischlermeister, **Hobbies:** Theologie, Pädagogik, Psychologie, Philosophie, Lesen, Holzlegearbeiten, Spielen, **Aufgaben derzeit:** Lektor, Ministrantenleitung, **Anliegen:** „Seht doch, wie gut und schön es ist, wenn Brüder in Eintracht miteinander leben.“



Berta Kröll, 66 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, **Beruf:** Pensionistin, **Hobbies:** Reisen, Musik, Backen, Anderen Freude bereiten, Lesen, Familie, **Aufgaben derzeit:** Kirchenchor, Kochen für Flohmarkt, Backen für Feste, Kirche putzen, **Anliegen:** „Brücke bauen zwischen Jugend und 50+, Verständnis für Kirchenmusik“



Christian Preiss, 40 Jahre, verheiratet, **Beruf:** Versicherungskaufmann, **Hobbies:** Ski fahren, Lesen, Musik, Schlagzeug, Laufen, **Aufgaben derzeit:** FA Verkündigung, Vinzenzgemeinschaft, Homepageteam, Lektor, **Anliegen:** „Ich möchte meine Talente und Begabungen einsetzen, um möglichst vielen Menschen unsere Gemeinde Heimat werden zu lassen.“



Dr. Ursula Meißl, 48 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, **Beruf:** Hausfrau, **Hobbies:** Schifahren, Photographieren, Lesen, Reisen, **Aufgaben derzeit:** Leiterin FA Liturgie, Pfarrgemeinderat, Lektor, Redaktion Ruf/Zeichen, Kommunionsspender, **Anliegen:** „Dazu beitragen, dass es immer mehr Menschen unserer Gemeinde bewusst wird, dass wir Christen Licht der Welt und Salz der Erde sind.“



Johann Rathmayer, 69 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, **Beruf:** Pensionist, **Hobbies:** Wandern, Singen, Zeitung lesen, **Aufgaben derzeit:** Kantor, FA Verkündigung, Kirchenbeitragsberater, Kirchenchor, Pfarrgemeinderat, **Anliegen:** „Durch Besuch und Gespräch säumigen Kirchenbeitragszahlern zu helfen und dabei den Glauben zu verkünden.“



Dr. Peter Rauch, 37 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, **Beruf:** Forstwirt, **Hobbies:** mit meiner Familie - Skifahren, Tauchen, Reisen, Kajaktouren, Rad fahren, **Aufgaben derzeit:** Leiter der Praystation, **Anliegen:** „Die Freude am Glauben in unserer Pfarre erlebbar machen.“



Dipl.-Ing. Thomas Spachinger, 38 Jahre, ledig, **Beruf:** Selbstständiger EDV-Dienstleister, **Hobbies:** Tanzen, Lesen, Motorrad, **Aufgaben derzeit:** Vinzenzgemeinschaft, Lektor, Kommunikationspender, Pfarr-EDV, Tontechnik, Homepageteam, **Anliegen:** „Begonnenes fortsetzen, weiterhin die Vielfalt ermöglichen und auch die Randgruppen nicht vergessen.“



Martina Reiter, 46 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, **Beruf:** Pfarrsekretärin, **Hobbies:** Lesen, Singen, Rad fahren, **Aufgaben derzeit:** Musikgruppe *Worship Family*, Verwaltung, **Anliegen:** „Da mir eine gut funktionierende Gemeinschaft wichtig ist, möchte ich meinen Teil dazu beitragen.“



Stefanie Springsholz, 20 Jahre, ledig, **Beruf:** Schülerin (Kolleg für Hochbau), **Hobbies:** Fotografieren, Australien, Essen, **Aufgaben derzeit:** „Obercheckerin“ der Jungschar, Jugendclub, **Anliegen:** „Auch Jugendlichen und Kindern Platz zum Wohlfühlen innerhalb der Pfarrgemeinde schaffen.“



Mag. Rudolf Karl Schöpfer, 40 Jahre, verheiratet, 1 Kind, **Beruf:** Mitarbeiter der Universität Wien, **Hobbies:** Kochen, Museumsbesuche, Freunde treffen, Geschichtsbücher lesen, **Aufgaben derzeit:** Lektor, **Anliegen:** „Die katholische Kirche soll in Ottakring sichtbar und lebendig sein.“



Fritz Summer, 47 Jahre, verheiratet, 5 Kinder, **Beruf:** Sanierungsfacharbeiter, **Hobbies:** Musik, Lesen, **Aufgaben derzeit:** Leiter Musikgruppe *Worship Family*, **Anliegen:** „Raum für das Wirken des Hl. Geistes schaffen!“



Mag. Renate Schuch, 44 Jahre, verheiratet, 5 Kinder, **Beruf:** Wirtschaftspädagogin, Erwachsenentrainerin, **Hobbies:** Lesen, Wandern, Familie, **Aufgaben derzeit:** Leiterin Babycafe, Kinderwagemesse, FA Familie-Ehe-Beziehung, FA Verkündigung, Leiterin Familienwoche, Taufbegleitung, Erstkommunionvorbereitung, **Anliegen:** „Unsere Familienkirche soll Kirche für Familien jeden Alters sein.“



Herta Thonhauser, 69 Jahre, 1 Kind, **Beruf:** Pensionistin, **Hobbies:** Lesen, Wandern, Theater, **Aufgaben derzeit:** Seniorenclub, EZA, Legion Mariens, FA Verkündigung, Pfarrgemeinderat, **Anliegen:** „...dass sich alle in unserer Pfarrgemeinde wohl fühlen, Freude an gemeinsamen Gottesdiensten haben, egal ob Alt oder Jung, und sich auch für andere verantwortlich fühlen.“



Mag. Hans Christian Slanec, 40 Jahre, in Partnerschaft, 1 Kind, **Beruf:** Rechtsvertreter im Jugendamt, **Hobbies:** Musik, Literatur, Pfadis, **Aufgaben derzeit:** Pfadfinder, Kinder und Jugendarbeit, Feste und Veranstaltungen in der Pfarre, Bethlehemlichtaktion, **Anliegen:** „An einer Gemeinschaft bauen, die sich ihrer Stärken bewusst ist und diese zum Wohle aller einsetzt.“



Christina Wenninger, 16 Jahre, ledig, **Beruf:** Schülerin, **Hobbies:** Jungschar, Freunde, Musik, Singen, Sport, Lesen, **Aufgaben derzeit:** Jungschar, Jugend, **Anliegen:** „Kinder und Jungschar durch meine Stimme in der Pfarre vertreten.“



Leopoldine Wiesinger, 67 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, **Beruf:** Pensionistin, **Hobbies:** Wandern, Lesen, **Aufgaben derzeit:** Caritas, Seniorenarbeit, **Anliegen:** „Ich möchte die Anliegen von Caritas und Senioren aktiv in den Pfarrgemeinderat einbringen.“



TAUFEN: DORAZIN Anja Sabine, SELTENHAMMER Marie Sophie

Wir wünschen den Eltern viel Freude!



VERSTORBENE: MAIER Johann (70 J.), BINDER Auguste (79 J.), WIND Hedwig (93 J.), OBERANSMAYER Siegfried (68 J.), WAGNER Heinz (74 J.), REINPRECHT Hermine (59 J.), SCHÖDL Otto (74 J.), HÖTZEL Olga (96 J.), ZÖHLING Kurt (79 J.), ZOTTER Ernestine (81 J.), PUCHARDT Johanna (77 J.), KANNENGIESSER Elfriede (78 J.), KARTUSCH Werner (70 J.), DANEK Ferdinand (61 J.), SCHÖN Vilfrieda (91 J.)

Wir beten für sie!



Fastensuppenessen der Pfarre Neuottakring im Pfarrsaal, Rückertg. 5

4. März 2007

Zugunsten der Aktion **Familienfasttag** der Katholischen Frauenbewegung

Lange Nacht der Kirchen

Bleib doch über

NACHT

und lass dein Herz guter Dinge sein

1. Juni 2007

Wir bitten um Ihren Beitrag für **Turmsanierung und neue Heizung Pfarre Neuottakring**

KontoNr.: 00731 4123/02
BLZ 12000 bei BA-CA
Danke!

MAGGER GLAS

GLASWERKSTATTEN	DER GLASPARTNER SEIT 1802	MAGGER GLAS MAN EREN
SICHERHEITSVergLAsUNGEN		18, Gersthoferstr. 73 ☎478 83 34
SCHALL- UND WÄRMESCHUTZGLAS		
16, Seeböckgasse 19 ☎486 15 27-0		SPIEGEL UND BILDERRAHMEN

MAP - Mailing & Printing Services
Inh. Mag. Andreas Palkovic

Kopie - Druck - Aussendungen/Mailings - etc ...

Ottakringstraße 149 - 1160 Wien
Tel.: 01 924 75 12 office@palkovic.at
Mobil: 3620 89 21 75 12 www.palkovic.at

SCHINKEN · WURST · FLEISCHSPEZIALITÄTEN

JOSEF GISSINGERS WWE.

Inh. Josef Fröhlich
1160 Wien, Ottakringer Str. 140, Tel. 486 24 73, Fax 486 24 73-4
E-mail: office@gissinginger.at




Isolierung Bau- und Galanteriespenglerei
Dachbegrünung
Pater Koch Ges.m.b.H.
1160 Wien
Lienfeldergasse 21
Telefon 486 46 35

Autohaus Wiesinger
VW - AUDI - SEAT

1160 Wien, Ottakringer Straße 112
Tel.: 01/489 16 16 - 0
www.wiesinger.autohaus.at
...beste Qualität zu günstigen Preisen



Blumen Strauss

1160 Wien, Wallgasse 9 .Tel. 486 40 00

m. princl

Tel. 486 11 51 www.moebel-princl.at
Fax 450 30 674, 1160 Wien, Wilhelminenstr. 27

ALLE MÖBEL

- 50 %

Lagernd im Schaumraum
Wilhelminenstraße 32



II IR BRILLEN REFRATER

OPTIKER VOGEL
Inh. A. Widgans
Meislerle Klöb
Alle Kontaktlinsen

1160 Wien, Ottakringer Str. 183
1160 Wien, Schmelzerplatz 14
Tel.: 01 486 15 82, Fax: 00 73 1

UID-Nr.: ATU5154807
Email: vogel@optiker vogel.at

März

- 01. 09.00 Uhr Kinderwagermesse
- 02. 17.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in unserer Pfarrkirche; Familienfasttag
- 03. 19.15 Uhr Aussprache- und Beichtmöglichkeit bei Altpfarrer Hanzl

04. 2. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Familienmesse mit EK-Kindern; Musik: *Worship Family*; Monatssammlung; Fastenessen
- 14.00 Uhr Firmfest für alle Firmkandidaten
- 06. 19.00 Uhr „Moraltheologie“ mit Mag. J. Hartmann
- 07. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“

11. 3. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Familienmesse mit *Gaudete*, anschl. Pfarrcafé, gestaltet von der Pfarrjugend
- 13. 19.00 Uhr Bibelrunde mit Mag. J. Hartmann
- 14. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“

18. 4. Fastensonntag - PGR-Wahl

- 20. 19.00 Uhr „Moraltheologie“ mit Mag. J. Hartmann
- 19.30 Uhr Einführung in die Osternachtliturgie
- 21. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“
- 19.00 Uhr Lektoren- und Kommunionhelferbespr.

25. 5. Fastensonntag

- Vito-Pfarrcafé und kleiner Ostermarkt
- 19.30 Uhr Spirit - Jugendmesse
- 27. 15.00 Uhr Geburtstagsmesse
- 19.00 Uhr Bibelrunde mit Mag. J. Hartmann
- 28. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“
- 19.30 Uhr Bibliodrama
- 29. 19.00 Uhr Anbetung und Bußgottesdienst
- 30. 08.00 Uhr Schulmesse BRG 16 Schuhmeierplatz
- 18.30 Uhr Begräbnismesse

April

01. Palmsonntag, Heilige Woche

- 09.00 Uhr Segnung der Palmzweige am Familienplatz, Prozession und Festgottesdienst, Ostermarkt und Pfarrcafé der Pfadfinder

05. Gründonnerstag

- 16.00 Uhr Kinderwortgottesdienst
- 19.00 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
- 21.00 - 24.00 Uhr Ölberg-Gebetsnacht

06. Karfreitag

- 08.15 Uhr Trauermette
- 15.00 Uhr letzter Kreuzweg für Erwachsene
- 16.00 Uhr Kinderwortgottesdienst
- 19.00 Uhr Liturgiefeier, Grabwache bis 21.00 Uhr

07. Karsamstag/Osternacht

- 08.15 Uhr Trauermette
- 09.00 - 18.00 Uhr Grabwache
- 20.00 Uhr Entzündung des Osterfeuers
- 20.30 Uhr **Feier der Osternacht**

08. Ostersonntag

- 11.00 Uhr Hochamt - Der Kirchenchor singt die *Canzonen-Messe* von Fridolin Limbacher

09. Ostermontag

- Hl. Messen um 9.00 und 18.30 Uhr
- 11. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“
- 12. 09.00 Uhr Kinderwagermesse
- 15. 09.00 Uhr Familienmesse mit Segnung der seit Ostern 2006 Getauften, Musik: *Gaudete*
- 17. 19.00 Uhr „Moraltheologie“ mit Mag. J. Hartmann
- 18. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“
- 19. 19.30 Uhr Versöhnungsfeier der Firmkandidaten
- 21./22. PGR-Klausurtagung in Laab im Walde
- Flohmarkt der Pfadfinder
- 24. 15.00 Uhr Geburtstagsmesse
- 19.00 Uhr Bibelrunde mit Mag. J. Hartmann
- 25. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“
- 19.30 Uhr Bibliodrama
- 27. 18.30 Uhr Begräbnismesse

Mai

- 02. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“
- 03. 09.00 Uhr Kinderwagermesse
- 06. 09.00 Uhr Erstkommunionfeier**
- 19.15 Uhr Dankandacht m. Erstkommunionkindern
- 08. 19.00 Uhr „Moraltheologie“ mit Mag. J. Hartmann
- 09. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“

13. Muttertag - Sammlung für Schwangere in Notsituationen

- 15. 19.00 Uhr Bibelrunde mit Mag. J. Hartmann
- 16. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“
- 17. Hochfest Christi Himmelfahrt**
- 22. 19.00 Uhr „Moraltheologie“ mit Mag. J. Hartmann
- 23. 08.30 Uhr Frauengebet „Quelle“
- 25. 18.30 Uhr Begräbnismesse

27. Hochfest Pfingsten

- Hl. Messen um 9.00, 11.00 und 18.30 Uhr
- 10.00 Uhr Orgelmatinee

28. Pfingstmontag

- Hl. Messen um 9.00 und 18.30 Uhr
- 29. 15.00 Uhr Geburtstagsmesse
- 30. 19.30 Uhr Bibliodrama

GOTTESDIENSTZEITEN

Montag bis Freitag: 18.30 Uhr; Samstag und vor Feiertagen: 18.30 Uhr Vorabendmesse
Sonn- und Feiertag: 09.00 Uhr, 11.00 Uhr und 18.30 Uhr

Beichtgelegenheit: vor den Hl. Messen und nach persönlicher Vereinbarung; 1. Samstag: 19.15 Uhr

Rosenkranzgebet: täglich 17.50 Uhr

Eucharistische Anbetung - jeden Donnerstag 19.00 - 20.00 Uhr in der Familienkapelle

In der Fastenzeit - jeden Freitag 16.00 Uhr Kinderkreuzweg / ca. 19.00 Uhr Kreuzweg für Erwachsene

Kirchenbeitragstelle: Montag und Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr

Pfarrkanzlei: Montag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr; Dienstag, Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr;

Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr

Standpunkt

Oft empfinden wir Ohnmacht: Wie unmöglich das Zusammenleben von Israelis und Palästinensern im Hl. Land scheint oder wenn wir eine globale Front zwischen dem Westen und dem Orient zu ahnen meinen! Aber: Was können wir da schon tun?

Vielleicht mit einem bewussten Blick auf das Umfeld wahrnehmen, dass es täglich auch bei uns einer positiven Gestaltung des Miteinanders von Menschen bedarf, die aus unterschiedlichen Ländern stammen bzw. anderen Glaubens sind. Rund ein Fünftel der Öttinger dürfte muslimisch sein, es gibt so viele Moscheen in Vereinsform wie es christliche Kirchen gibt. Die Mehrheit der Muslime hier ist türkischstämmig, es gibt aber auch österreichische Gruppen, oft sind Muslime österreichische Staatsbürger.

Wenn Kardinal Schönborn beim Adventempfang für türkisch-muslimische Einrichtungen die pastorale Selbstverständlichkeit betonte, mit der gelebte Nachbarschaft mit Andersgläubigen zu praktizieren wäre, und es dazu diözesane Unterstützungsforen gibt, scheint jener Weg in der Erzdiözese eingeschlagen zu sein, den bereits das 2. Vatikanum gewiesen hat – mit seinem positiven Blick auf die nicht-christlichen Religionen und konkret der „Hochachtung“ zu Muslimen.

Gelebte Nachbarschaft

Nachbarschaft ist niemals konfliktfrei und einfach, seit 2006 treffen sich aber Kirchen- und Moscheevertreter im „Religionenforum Ötting“, um auf ein gutes Miteinander hinzuwirken und als Gläubige an den einen Gott der Welt gemeinsam von dieser Heilsoption zu zeugen.

Kurz: Der lebendige interreligiöse und interkulturelle Dialog als einzig gangbar erscheinende Alternative zum unchristlichen *Zusammenprall der Zivilisationen* ist konkret gelebte Begegnung von Menschen vor Ort. Wenn Sie sich dieser Tatsache bewusst werden, die Annäherung von Christen und Muslimen bei uns im Gebet begleiten bzw. sich auf künftige Begegnungsmöglichkeiten einlassen, wäre dies ein wertvoller persönlicher Beitrag, unserer manchmal düsteren Weltentwicklung positiv vor Ort entgegen zu wirken.

Mag. Wolfgang BARTSCH

römisch-katholischer Christ, ehrenamtlich seit mehreren Jahren im christlich-islamischen Dialog, v.a. in Ötting, engagiert, seit Jänner 2007 offiziell zum ersten „Dekanatsverantwortlichen für den interreligiösen Dialog in Ötting“ ernannt. Überdies u.a. Mitglied im Vikariats-Fachausschuss Weltreligionen der Erzdiözese Wien
bartsch.ka@eunet.at

Wort des Pfarrers

Der Osterhase hoppelt wieder durch die Regale und verkündet – ja was? Was bedeutet Ostern wirklich? Das Fest der Auferstehung des Gottessohnes Jesus, des Christus?



Damals, vor zweitausend Jahren, schien dieser Jesus aus Nazaret gescheitert zu sein. Er hat in seinem Erdenleben nicht nach der politischen Korrektheit gefragt, sondern ob die Menschen ihr Leben an Gottes Willen festmachten. Doch sein Weg endete am Kreuz – tot, vorbei, begraben. Bis nach drei Tagen: Zuerst war das Grab leer (zunächst hieß es, seine Anhänger hätten den Leichnam verschwinden lassen), dann aber die Begegnungen mit dem auferstandenen Jesus – verschiedenste Menschen an verschiedensten Orten.

Ostern

Das ist kein naturwissenschaftlich-technisch nachweisbares Ereignis. Auferstehung ist aber mit dem Glauben erfahrbar. In vielen Worten und Taten hat Jesus Christus diese Botschaft den Jüngern nahe gebracht. Man kann die Botschaft im Neuen Testament nachlesen. Und wir feiern sie – jeden Sonntag in der Kirche; besonders intensiv in der Woche vor und nach Ostern.

Denn Ostern, das älteste christliche Fest, hat auch für uns Folgen: Auch wir dürfen sie einmal ganz erleben: Gottes neue Welt, die weniger ein Ort sondern eher ein Zustand ist.

Gute 40 Tage Vorbereitung und eine frohe Osterzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer

Bernhard Kollmann

Verlagspostamt 1170 Wien P.b.b. GZ 02Z031339 S

Sponsoring Post